

Eigentümer: Sparkasse Mittelthüringen, Abt. Immobilienmanagement, Willy-Brandt-Platz 1, 99084 Erfurt
Auftraggeber: Sparkasse Mittelthüringen, Abt. Immobilienmanagement, Willy-Brandt-Platz 1, 99084 Erfurt

23.04.2019

Beurteilung der Belichtungssituation der angrenzenden Nachbargebäude

Schmidtstedter Str. 38/39 & 43/44, Willy-Brandt-Platz 5 und Kurt-Schumacher-Str. 1

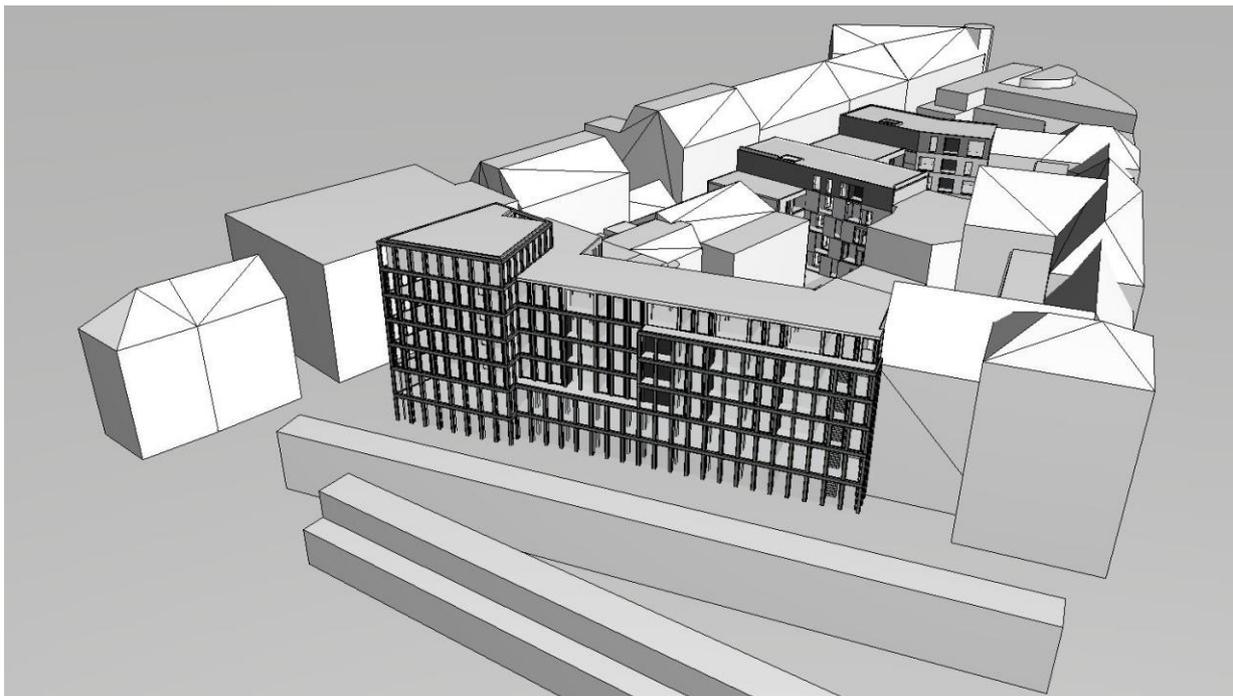
Beurteilung der Besonnung nach der DIN 5034-1

Zur Beurteilung der Besonnungs- bzw. Verschattungsverhältnisse wird die DIN 5034-1 vorgeschlagen, da es in der Bundesrepublik Deutschland keine gesetzliche Grundlage gibt.

Die DIN 5034-1:2011-07 legt für die Tag- und Nachtgleiche (20. März und 21. September) eine potenzielle Besonnungsdauer von mindestens vier Stunden fest. In der DIN 5034-1: 2011-07 wird bezüglich der Besonnungsdauer und der Besonnung folgendes vermerkt:

- Die Besonnungsdauer ist die Summe der Zeitintervalle während der die Sonne von einem Punkt aus gesehen sowohl über dem natürlichen Horizont (Grenzlinie zwischen Himmel und Geländekontur bestehend z. B. aus Bebauung) als auch mindestens 6° über dem wahren Horizont steht.
- Ob die Möglichkeit einer Besonnung eines Aufenthaltsraumes erwünscht oder unerwünscht ist, hängt in der Regel von dessen Verwendungszweck ab. Vor allem für Wohnräume ist die Besonnbarkeit ein wichtiges Qualitätsmerkmal, da eine ausreichende Besonnung zur Gesundheit und zum Wohlbefinden beiträgt. Deshalb sollte die mögliche Besonnungsdauer in mindestens einem Aufenthaltsraum einer Wohnung zur Tag- und Nachtgleiche 4 h betragen. Soll auch eine ausreichende Besonnung in den Wintermonaten sichergestellt sein, sollte die mögliche Besonnungsdauer am 17. Januar mindestens 1 h betragen.

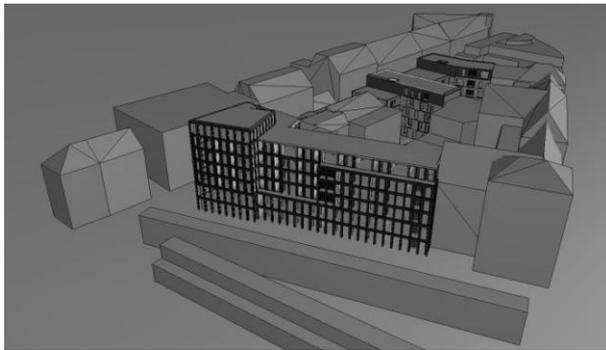
Als Nachweisort gilt die Fenstermitte in Fassadenebene.



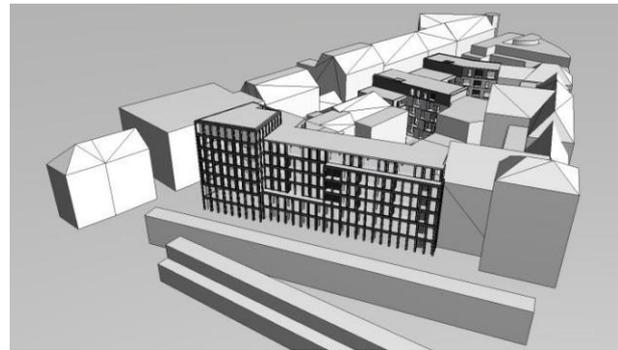
21. März 14:00 Uhr

Nachweis: 21. März

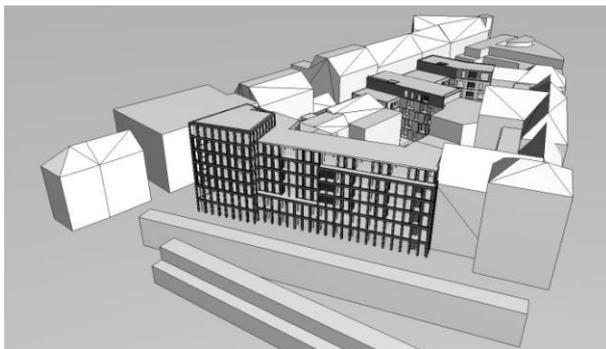
Gebäude	Fassadenausrichtung	„Eignung zum Wohnen“ nach DIN 5034-1
Willy-Brandt-Platz 5	West	Erfüllt ab EG



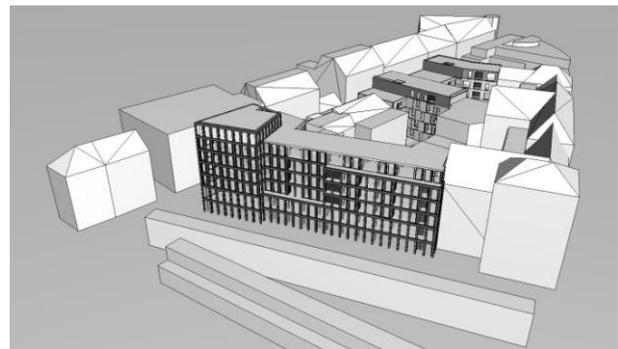
8 Uhr



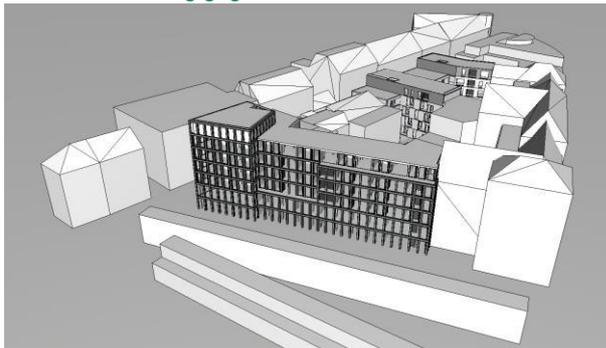
13 Uhr **Besonnung gegeben**



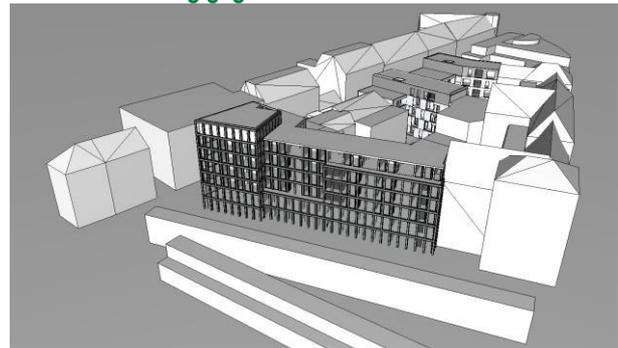
14 Uhr **Besonnung gegeben**



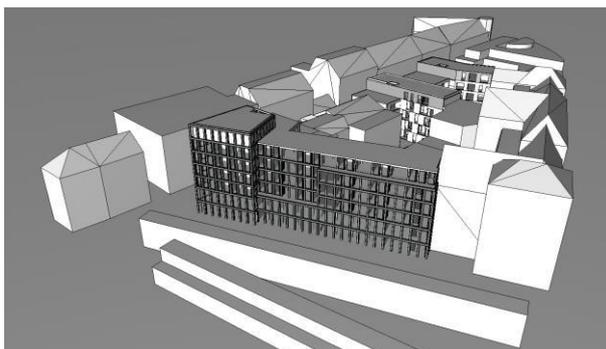
15 Uhr **Besonnung gegeben**



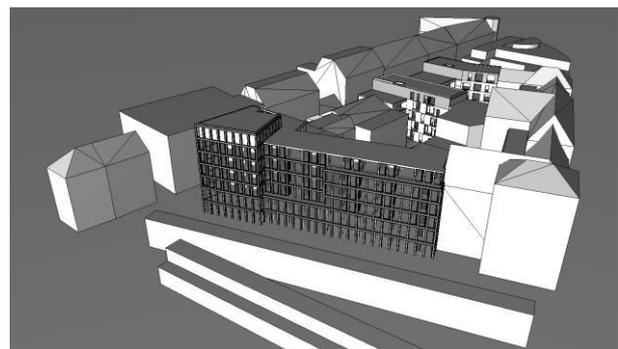
16 Uhr **Besonnung gegeben**



17 Uhr **Besonnung gegeben**



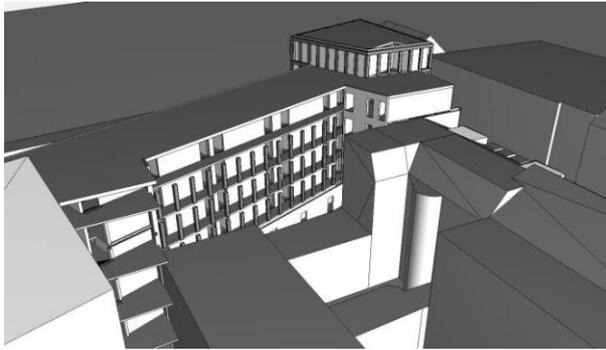
18 Uhr



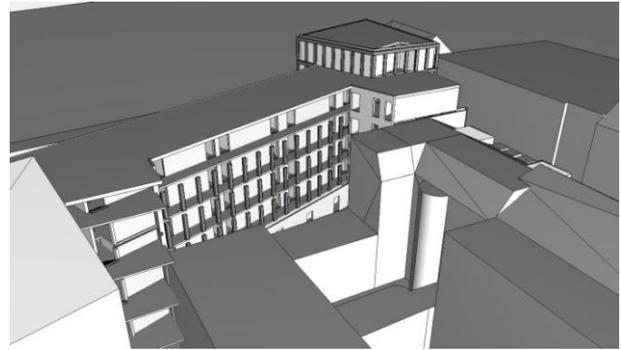
19 Uhr

Nachweis: 21. März

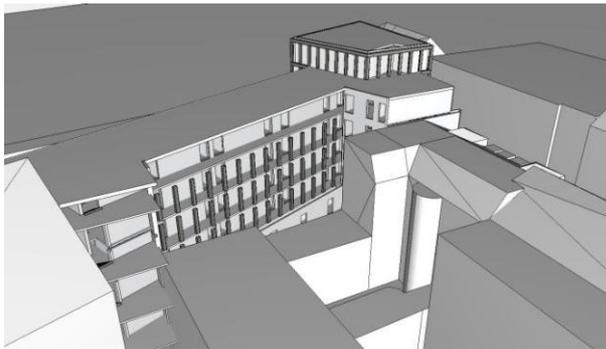
Gebäude	Fassadenausrichtung	„Eignung zum Wohnen“ nach DIN 5034-1
		4h / 21. März
Willy-Brandt-Platz 5	Ost	Erfüllt ab 1.OG



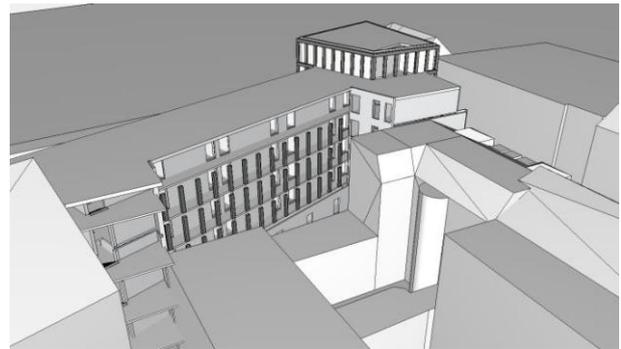
07 Uhr



08 Uhr **Besonnung gegeben**



09 Uhr **Besonnung gegeben**



10 Uhr **Besonnung gegeben**



11 Uhr **Besonnung gegeben**



12 Uhr **Besonnung gegeben**



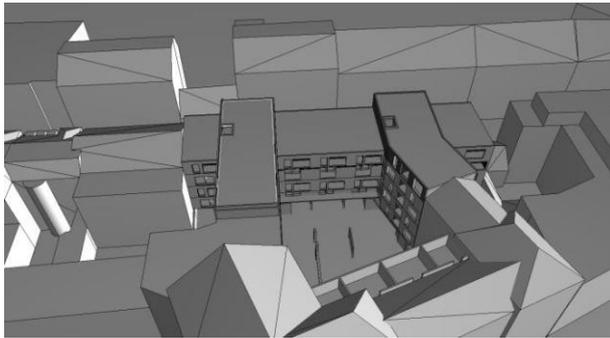
15 Uhr



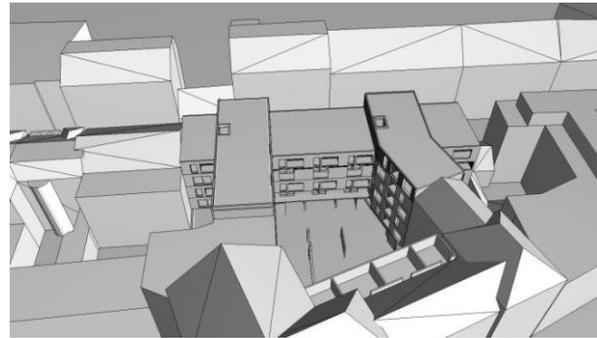
18 Uhr

Nachweis: 21. März

Gebäude	Fassadenausrichtung	„Eignung zum Wohnen“ nach DIN 5034-1
		4h / 21. März
Schmidtstedter Str. 38/39, . 43/44	Süd	Erfüllt ab 1.OG



8 Uhr



10 Uhr



11 Uhr **Besonnung gegeben**



12 Uhr **Besonnung gegeben**



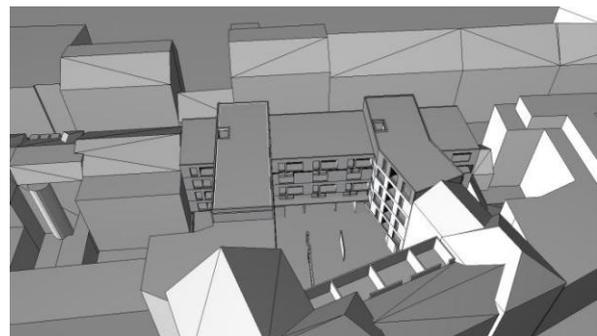
13 Uhr **Besonnung gegeben**



14 Uhr **Besonnung gegeben**

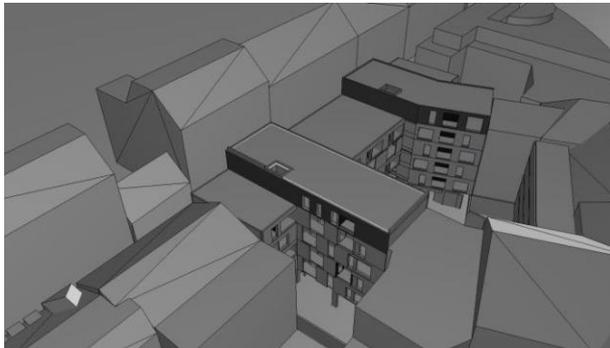


16 Uhr **Besonnung gegeben**
 Nachweis: 21. März

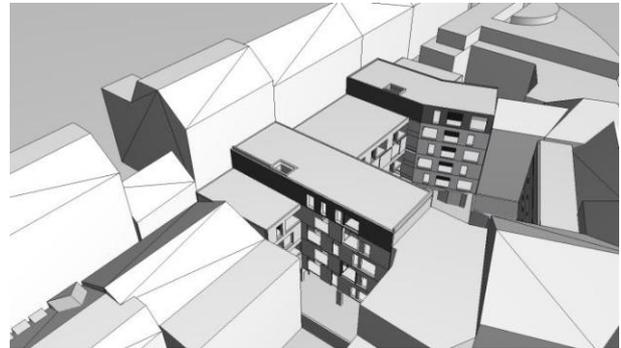


17 Uhr

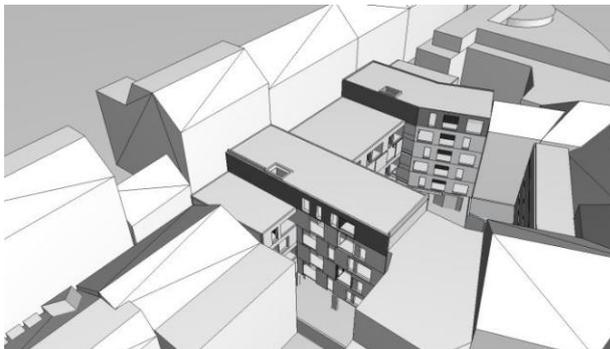
Gebäude	Fassadenausrichtung	„Eignung zum Wohnen“ nach DIN 5034-1
		4h/ 21. März
Schmidtstedter Str. 38/39 u. 43/44	West	Erfüllt ab 1.OG



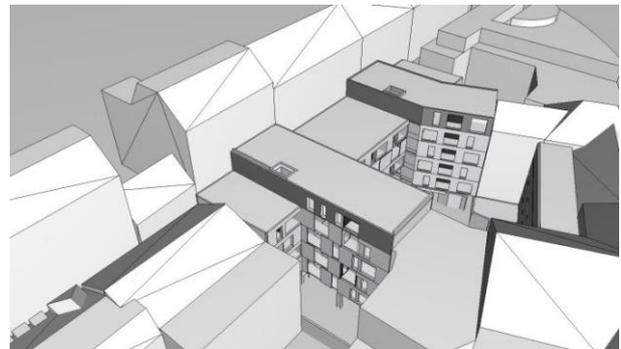
8 Uhr



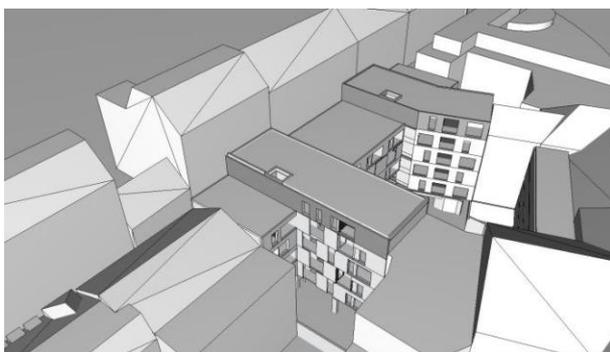
10 Uhr



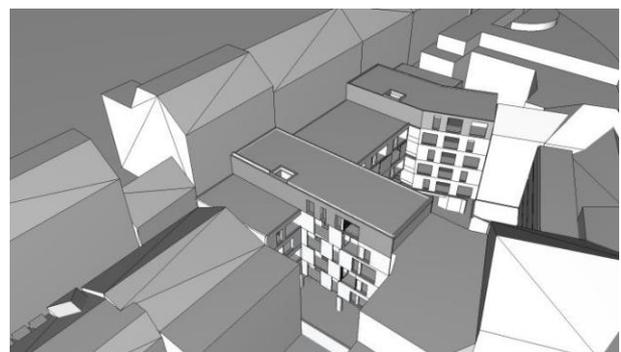
13 Uhr **Besonnung gegeben**



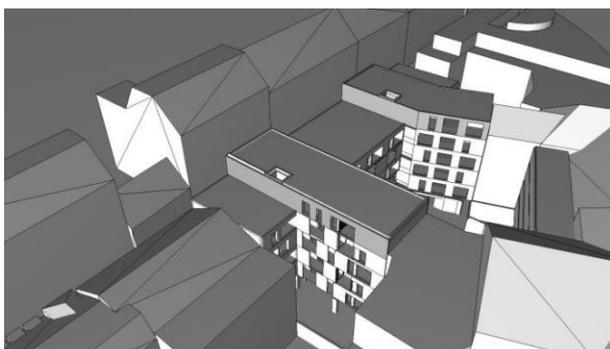
14 Uhr **Besonnung gegeben**



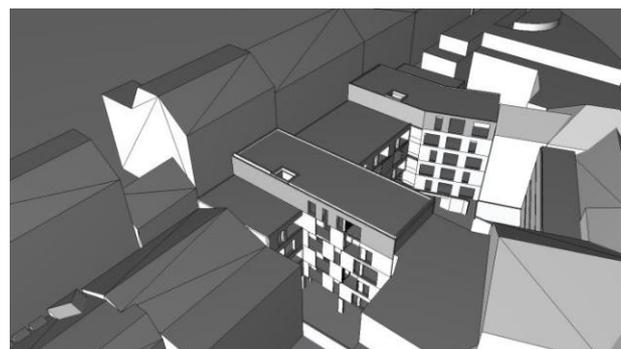
16 Uhr **Besonnung gegeben**



18 Uhr **Besonnung gegeben**



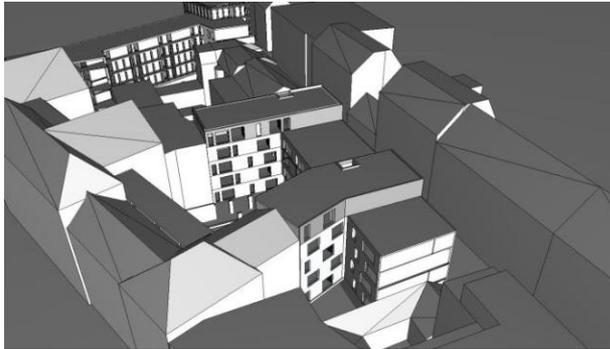
19 Uhr



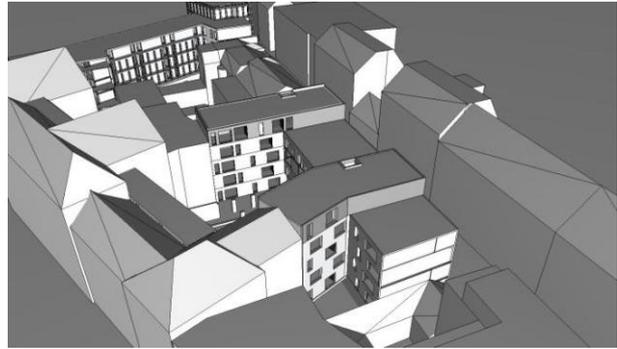
20 Uhr

Nachweis: 21. März

Gebäude	Fassadenausrichtung	„Eignung zum Wohnen“ nach DIN 5034-1
		4h/ 21. März
Schmidtstedter Str. 38/39 u. 43/44	Ost	Erfüllt ab 1.OG



07 Uhr



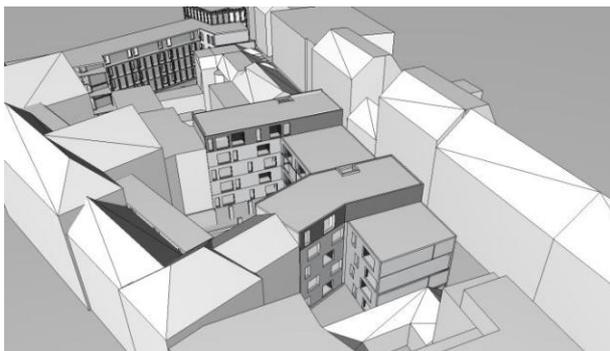
08 Uhr **Besonnung gegeben**



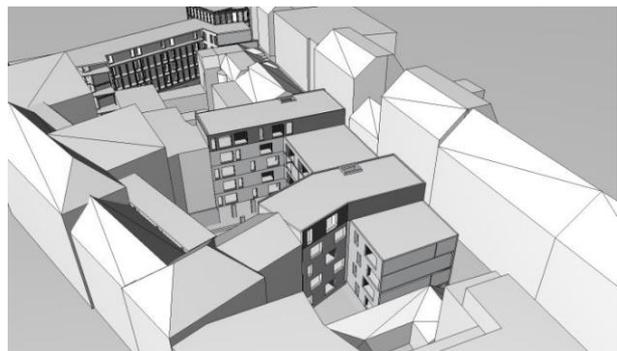
09 Uhr **Besonnung gegeben**



10 Uhr **Besonnung gegeben**



11 Uhr **Besonnung gegeben**



12 Uhr **Besonnung gegeben**



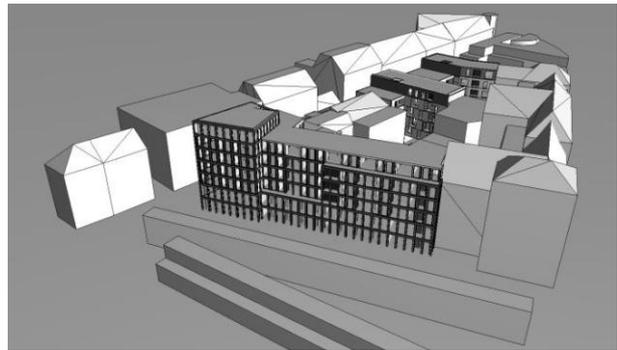
15 Uhr



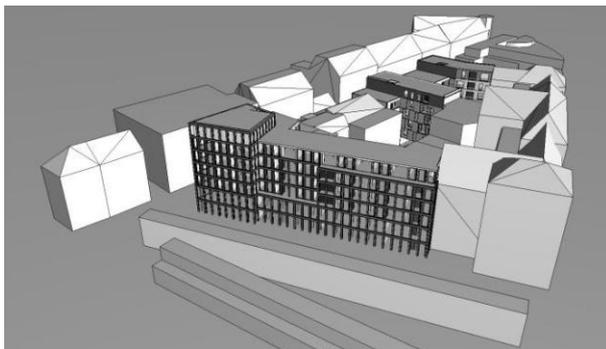
18 Uhr

Nachweis: 17. Januar

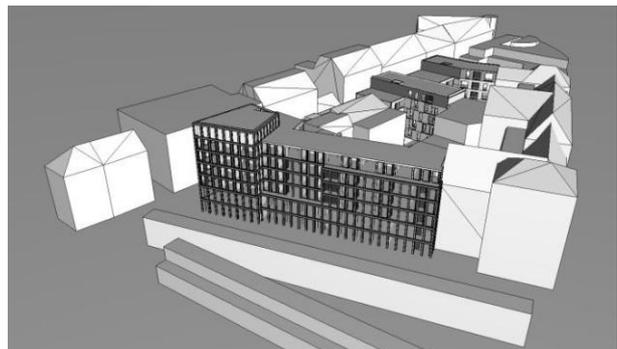
Gebäude	Fassadenausrichtung	„Eignung zum Wohnen“ nach DIN 5034-1
		1h / 17. Januar
Willy-Brandt-Platz 5	West	Erfüllt ab 1.OG



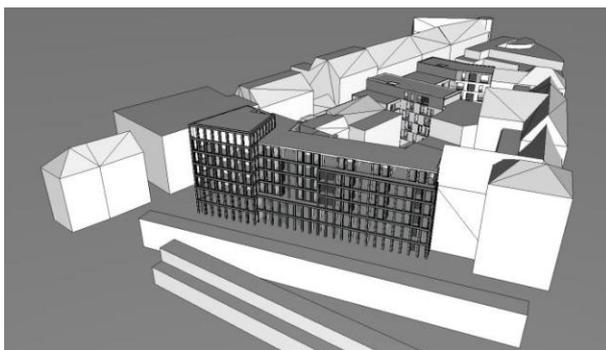
13 Uhr



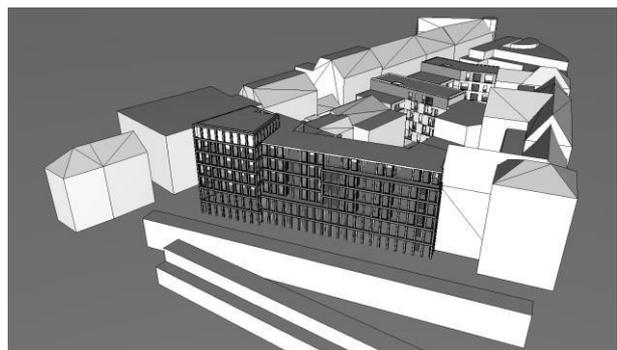
14 Uhr **Besonnung gegeben**



15 Uhr **Besonnung gegeben**



16 Uhr



17 Uhr

Nachweis: 17. Januar

Gebäude	Fassadenausrichtung	„Eignung zum Wohnen“ nach DIN 5034-1
		1h / 17. Januar
Willy-Brandt-Platz 5	Ost	Erfüllt ab 1.OG



08 Uhr



09 Uhr **Besonnung gegeben**



10 Uhr **Besonnung gegeben**



11 Uhr



12 Uhr

Nachweis: 17. Januar

Gebäude	Fassadenausrichtung	„Eignung zum Wohnen“ nach DIN 5034-1
		1h / 17. Januar
Schmidtstedter Str. 38/39, . 43/44	Süd	Erfüllt ab 1.OG



10 Uhr



11 Uhr **Besonnung gegeben**



12 Uhr **Besonnung gegeben**



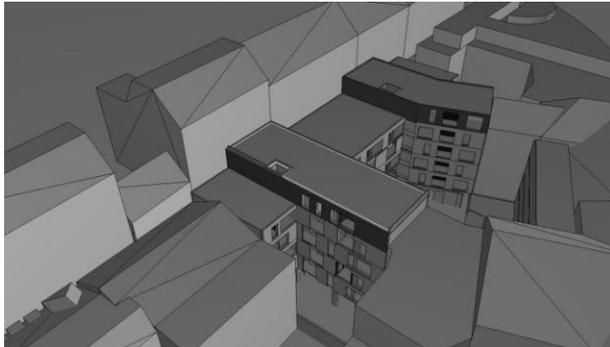
13 Uhr **Besonnung gegeben**



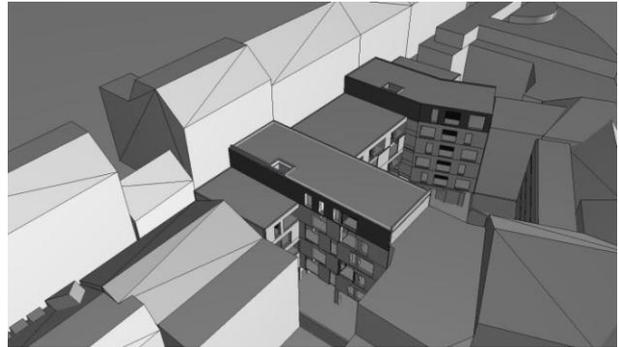
14 Uhr

Nachweis: 17. Januar

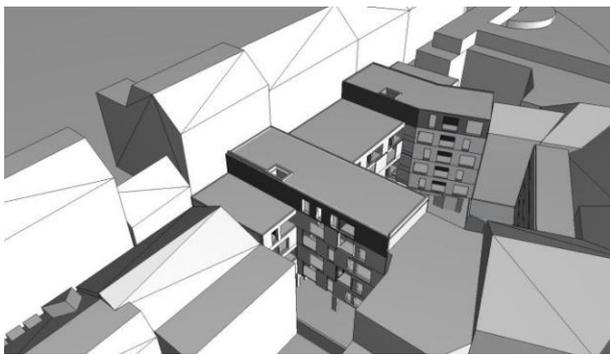
Gebäude	Fassadenausrichtung	„Eignung zum Wohnen“ nach DIN 5034-1
		1h/ 17. Januar
Schmidtstedter Str. 38/39 u. 43/44	West	Erfüllt ab 1.OG



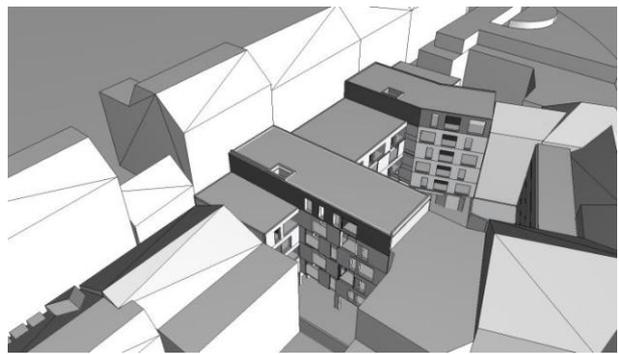
8 Uhr



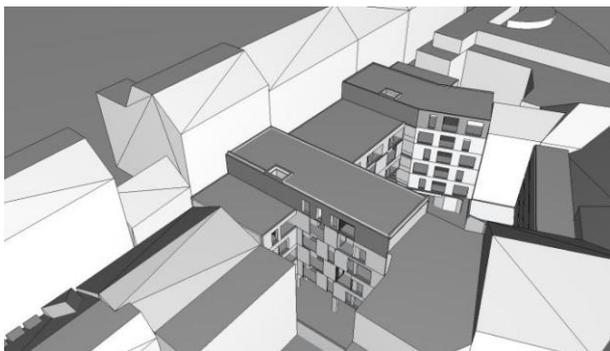
10 Uhr



13 Uhr



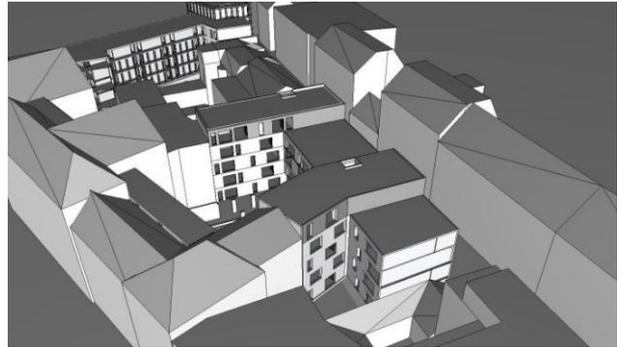
14 Uhr **Besonnung gegeben**



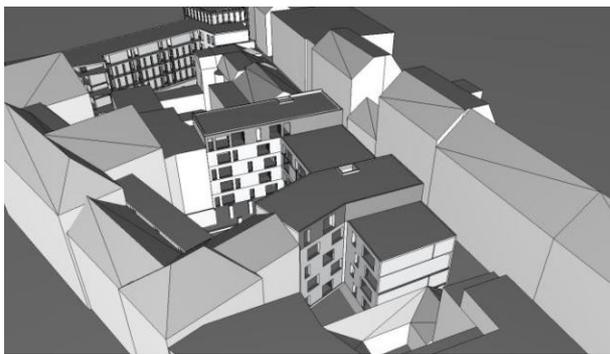
16 Uhr

Nachweis: 17. Januar

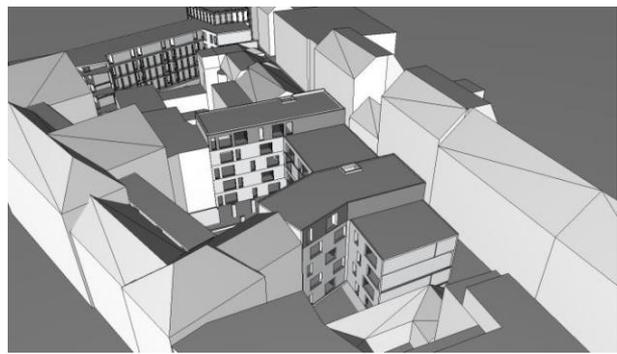
Gebäude	Fassadenausrichtung	„Eignung zum Wohnen“ nach DIN 5034-1
		1h/ 17. Januar
Schmidtstedter Str. 38/39 u. 43/44	Ost	Erfüllt ab 1:OG



08 Uhr



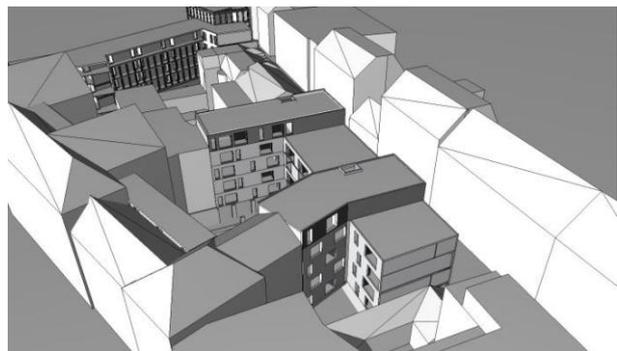
09 Uhr



10 Uhr **Besonnung gegeben**



11 Uhr



12 Uhr

Beurteilung der Belichtung nach § 45 Abs. 2 der Thüringer Bauordnung (ThürBO)

Neben der Besonnung einer Wohnung ist auch die Belichtung mit Tageslicht relevant. Nach § 45 Abs. 2 der ThürBO müssen Aufenthaltsräume ausreichend mit Tageslicht belichtet werden können. Als Kriterium für eine ausreichende Belichtung müssen Fenster (Rohbaumaß der Fensteröffnung) mindestens ein Achtel der Netto-Grundfläche des Raumes haben. Wenn dieses Belichtungskriterium für die Aufenthaltsräume einer Wohnung erfüllt wird, ist auch eine Wohnnutzung in den Bereichen möglich, für die keine 4 h Besonnung am 21.03/21.09 ermittelt wurden.

Ergebnis der Beurteilung

Das Kriterium für eine ausreichende Besonnung eines Wohnraumes nach Punkt 4.4 der DIN 5034-1 ist „eine Besonnungsdauer von mindestens 4 h in mindestens einem Aufenthaltsraum einer Wohnung zur Tag- und Nachtgleiche (21. März bzw. 23. September)“ sowie eine Besonnungsdauer von mindestens 1 h in mindestens einem Aufenthaltsraum am 17. Januar.

In den Wohnungen Schmidtstedter Str. 38/39, Schmidtstedter Str. 43/44 und dem Willy-Brandt-Platz 5 ist die „Eignung zum Wohnen“ am 21. März bzw. 23. September sowie am 17. Januar nach der DIN 5034-1 bei allen Wohnungen hinsichtlich Besonnung / Verschattung ab Erdgeschoss erfüllt und nach den Kriterien der DIN zum Wohnen zu empfehlen.